

PRODUKTE



Voll den Durchblick...

... benötigt man, wenn Schornsteine, Belüftungsschächte, Tanks und Heizungsanlagen einer gründlichen Inspektion bedürfen. Hier ist der Einsatz von Endoskopen und Snakekameras und damit die Bildwiedergabe über ein gutes Monitorsystem gefragt. Mit der Cyber World aX1 kann nun der Anlagenmechaniker über eine hochauflösende Multimediabrille mit zwei leistungsstarken LC-Displays der neuesten Generation verfügen. Über 1,4 Millionen Pixel je LC-Display bieten eine gute Bildwiedergabe und die 120-Hz-Technik garantiert hierzu ein flimmerfreies Bild. Das Gewicht der Brille beträgt nur 265 g und wird daher nicht als störend bei der Arbeit empfunden. Sie kann auf jede Kopfgröße eingestellt werden und ist auch für Brillenträger ungehindert tragbar. Der Akkubetrieb ermöglicht ein mobiles Arbeiten über ca. 4 Stunden. Die Multimediabrille kann an jedem VCR-Ausgang angeschlossen und mittels eines Adapters mit den meisten Endoskopen und Snakekameras verbunden werden.

Jörg Przybyla
42897 Remscheid
Telefon (0 21 91) 6 03 00
Telefax (0 21 91) 6 03 04

Ablauf mit flacher Bodenkonstruktion

Der Einbau einer bodengleichen Dusche ist eine Aufgabe für den Fachinstallateur, da insbesondere an die Dichtigkeit des Untergrundes hohe Anforderungen gestellt werden. Speziell für diese Anwendungsbereiche hat Viega den Duschablauf Advantix Plus für die Abdichtung im Dünnbettverfahren entwickelt. Mit einer Aufbauhöhe von nur 85 Millimetern ist er besonders flach, so dass selbst bei extrem niedrigen Bodenkonstruktionen ein Einbau noch möglich ist. Bodengleiche



Duschen werden in einem solchen Installationsumfeld in der Regel mit Flüssigfolien auf dem Estrich abgedichtet. Hier überzeugt – so Viega – der Duschablauf durch ein „Sicherheitsdoppel“, bestehend aus einem mit einem Spezialvlies beschichteten Abdichtflansch sowie einer zusätzlichen Gewebemanschette.

Viega
57428 Attendorn
Telefon (0 27 22) 61 15 45
Telefax (0 27 22) 61 94 15 45
www.viega.de



Sicherungsringzangen

Das Abziehen und Einsetzen von Sicherungsringen gehört zu den kniffligen Arbeiten. Knipex bietet jetzt dafür ein neues Werkzeugprogramm an. Die neuen Sicherungsringzangen haben kalt gezogene eingesetzte Spitzen mit hoher Belastbarkeit. Durch große Anlageflächen soll erreicht werden, dass die Ringe bei der Montage verwendungsfrei bleiben und nicht abspringen. Die Zangenfeder liegt im Inneren des geschraubten Präzisionsgelenks. So ist sie geschützt vor Schmutz und Verlust und stört nicht bei der Arbeit.

Knipex
42349 Wuppertal
Telefon (02 02) 47 94-0
Telefax (02 02) 47 74 94
www.knipex.com

Wasserzähler-Garnituren mit Multi-Connect-Anschlüssen

Bisher mussten beim Anschluss von Wasserzähler-Garnituren Übergangsstücke für die jeweiligen Rohrwerkstoffe in die Absperrventile aufwändig eingedichtet werden. Das kostete Zeit und Geld. Zum einfachen und praxisgerechten Anschluss sind die Sep-

pelfricke SEPP-Aqua plus Garnituren – zunächst in der Nennweite DN 25 – jetzt für Multi-Connect-Anschlüsse vorgesehen. Das Prinzip ist denkbar einfach: Die ein- und ausgangseitigen Gewindeanschlüsse der Absperrventile



sind mit einer O-Ring-Kammer versehen. Während Rohre und Fittings mit Außengewinde nach wie vor konventionell eingedichtet werden können, dichten die passenden SEPP-Multi-Connect-Fittings über einen O-Ring in der dafür vorgesehenen Kammer.

Seppelfricke
45881 Gelsenkirchen
Telefon (02 09) 40 41 97
Telefax (02 09) 40 44 99
www.seppelfricke.de

Brandschutz aus der Kartusche

Um die Brand- und Rauchausbreitung bei Wand- und Deckendurchbrüchen zu verhindern, bietet Doyma mit Curaflam Inject plus einen Brandschutz aus der Kartusche an. Der Ringspalt zwischen Leitung und Kernbohrung kann bis zu 50 mm breit sein. Bei Bewegungen der Leitung wird die Rissbildung im Brandschutzmaterial weitestgehend verhindert. Durchführungen von Kabeln und Rohren durch Wände und

Decken können mit diesem Material auch nachträglich abgeschotet werden.

Doyma
28876 Oyten
Telefon (0 42 07) 91 66-3 00
Telefax (0 42 07) 9 16 61 99
www.doyma.de

Praktischer Lötwasserspender

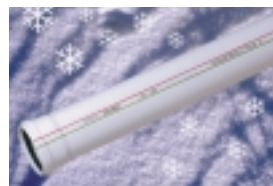
Das auf Dachentwässerungszubehör spezialisierte Unternehmen Grömo aus Marktobendorf bringt mit dem neuen Lötwasserspender Simple Fix eine Arbeitshilfe auf den Markt, die Lötarbeiten auf der Baustelle und in der Werkstatt erleichtern soll. Das Gerät ähnelt einem dicken Filzstift oder Marker. Es ist mit Flussmittel gefüllt und hat eine integrierte Pinselspitze sowie Schraubverschluss. Der Lötwasseraustritt erfolgt kon-



tinuierlich mit leichtem Druck und wird dabei dosiert. Nach Firmenangaben wird dadurch eine sichere, homogene Benetzung des Lötbereiches bei sparsamem Verbrauch erreicht und Tropfverluste würde es nicht mehr geben. Auch Verfärbungen und Fließspuren auf der Metalloberfläche sollen der

Vergangenheit angehören. Grömo bietet den neuen Lötwasserspender in drei Ausführungen für am Bau befindliche Metalle an. Mit roter Kennzeichnung für Kupfer, Kupferlegierungen und Blei; blau für blankes und vorbewittertes Zink sowie für verzinktes Stahlblech und grün für verzinn- und blanken Edelstahl.

Grömo
87616 Marktobendorf
Telefon (0 83 42) 91 25 00
Telefax (0 83 42) 91 25 10
www.groemo.de



Optimiertes Hausabflusssystem

Rehau hat das schalldämmende Hausabflusssystem Raupiano optimiert. Mit verbesserter Materialrezeptur und erhöhter Kälteschlagzähigkeit wurde es für die Verlegung bei Temperaturen bis minus 10 °C geprüft. Das System setzt sich aus einem umfangreichen Rohr-, Formteil- und Zubehörprogramm zusammen. Bisherige Wanddicken, Nennweiten und Längen wurden beibehalten. Zu bisherigen HT- und KG-Programmen ist es weiterhin kompatibel.

Rehau, 91058 Erlangen
Telefon (0 91 31) 92 50
Telefax (0 91 31) 77 14 30
www.rehau.de